Oscar Blumenthal an Arthur Schnitzler, 12. 8. 1893

|Lessing-Theater | Director: | DR. OSCAR BLUMENTHAL.

Berlin N.W., den 12. August 1893.

Werther Herr Doktor!

Es ist nicht richtig, daß ich eine Aufführung des »Märchens« für die Sommermonate in Aussicht genommen hätte. Die bisherige Verzögerung erklärt sich aus der berechtigten Erwägung, daß gerade auf dem Lessing-Theater sowohl in der letzten wie in der vorletzten Saison die in Ihrem Stücke aufgeworfene Frage, in welcher Weise die Vergangenheit eines Mädchens auf ihr gegenwärtiges Schicksal einwirkt, allzu oft behandelt ist, so daß augenblicklich dieses Thema auf ermüdete Hörer treffen würde. Ich habe gleichwohl den Plan der Darstellung keineswegs aufgegeben und werde Sie zur Zeit verständigen. Mit hochachtungsvollem Gruß

[hs. Blumenthal:] Dr. Osc. Blumenthal

CUL, Schnitzler, B 15.
Brief, 1 Blatt, 1 Seite

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Handschrift Oskar Blumenthal: schwarze Tinte, deutsche Kurrent (Unterschrift)

Schnitzler: 1) mit Bleistift auf der Rückseite beschriftet: »Blumenthal« 2) mit rotem Buntstift eine Unter-

streichung und nummeriert: »4«

Erwähnte Entitäten

Werke: Das Märchen. Schauspiel in drei Aufzügen

Orte: Berlin, Wien

10

15

Institutionen: Lessing-Theater

QUELLE: Oscar Blumenthal an Arthur Schnitzler, 12. 8. 1893. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00253.html (Stand 11. Mai 2023)